

Ord. L.: Bock, Prof. Dr. Villatte, Dr. Rieck u. Woisin. Elementarl.: Trottnow, Kankelwitz, Winkel, Schulz u. Burmeister. Ges.-L.: Musik-Dir. Zander.

Neustrelitz. Großherzogl. Realschule (II. O.), luther., den 8. Oktbr. 1829 gegründet. 3 Kl. 105 Sch. 14 Abitur. 40—48 M. Schulg. 7 L. Besold.: 4200, 3600, 2 à 2400, 1350 M.

Direktor: Dr. Eduard Müller, seit O. 1838 (vorher L. am Köln. Real-Gymn. zu Berlin, geb. 1810 d. 9. Novbr. zu Erfurt). Obl.: Prof. Collin. Ord. L.: Dr. Wetzstein (zugl. ev. R.-L.), Haberland u. Oldenburg (zugl. Z.- u. Schr.-L.). Ges.-L.: Luther. Turnl.: Gymn. Woisin.

* **Schönberg** (Fürstent. Ratzeburg). Großherzogl. ev. Realschule, am 2. Februar 1846 errichtet, seit 1872 anerkannt und zu Entlassungsprüfungen berechtigt. 5 Realkl. u. 1 Vorkl. 136 Sch. O. 82: 3 Abitur. Unter derselben Direktion 4 Bürgerklassen (die unterste gemeinschaftlich mit der untersten Vorkl. der Realsch.). 177 Sch. Schulg. 24 bis 60 M. in den Realkl. 12 L. Besold.: 4000 bis 1800 M. für die akad. geb., 1650 bis 900 M. für die übrigen Lehrer.

Direktor: W. Ringeling (vorh. ord. Lehrer an der Realschule I. O. zu Malchin). Ord. L.: Prorektor Dr. Juling (Math.), Pleines (N. Spr.), Cand. min. Berger, Cand. theol. Schütte, Knauff (Math. u. Naturw.), Kantor Hempel, Warneke, Schütze, Wilhelm, Schär u. Kelling.

Mirow. Großherzogl. Landeschullehrer-Seminar. Ostern 1820 eröffnet. 3jähr. Kursus. 3 Abteilungen. 29 Zögl., 21 interne u. 8 externe. 75 M. Pensionsg. jährl., wofür Alles außer Kleidung u. Bett gewährt wird. 3 L. u. 1 Hausverwalter. Besold.: 4200 incl. Wohn. u. Naturalien, 1550 incl. Wohn. u. Naturalien, 1890 incl. Wohn., Accidenzien u. Naturalien, 600 M. u. fr. Station.

Direktor: Karl Beckström, seit 13. April 1863. Ord. L.: Perlewitz. Musikl.: Kantor Spiekermann. Hausverwalter Bruhn. Die 7 klass. Übungsschule hat 9 L. u. 2 Ln.

Neubrandenburg. Städt. höhere Töchterschule. 7 Kl. u. 1 Seminarkl. 105 Sch. 24—150 M. Schulg. 6 L. 4 Ln.

Rektor: Herm. Dulitz, seit M. 1863 (vorh. ord. L. an derselben Anstalt, geb. 1815 den 8. Juni zu Triepkendorf [Meckl.-Strelitz]). Konrektor: Dr. Baeber. Ord. L.: Janell u. Steusloff. Ord. Ln.: Frl. Maetzig I., Mathias, Maetzig II. u. Henck (Handarb.). Ges.-L.: Organist Naubert. Z.-L.: Pfeil. (In der Seminarklasse unterrichten außer dem Direktor und 4 Lehrern des Gymnasiums 2 Lehrer und 1 Lehrerin der höheren Töchterschule.)

Neustrelitz. Großherzogl. ev. höhere Mädchenschule, allmählich entwickelt, seit 1838 als selbst. Anstalt anerkannt. Eigenes Haus seit 1831, eigenen Rektor seit 1838. 6 Kl. (6, 2 u. 1 mit 2jähr. Kursus). 242 Sch. 30 bis 60 M. Schulg. 3 L. 5 Ln. Besold.: 3600, 1800 (steigt bis 2400), 1380 (steigt bis 1800), Ln. 1500, 2 à 1050, 960, 300 M.

Rektor: Ludwig Horn, seit Joh. 1880 (vorher L. an 2 höheren Töchterschulen, seit M. 1876 zweiter Stadtpfarrer zu Neustrelitz, geb. 1840 den 11. Septbr. zu Woldegk, seit 1869 i. A.). Ord. L.: Beyer (akad. geb., N. Spr.) u. Schmuhl (sem. geb.). Ord. Ln.: Frl. Lorenz (N. Spr.), Bahrdt, Straufs u. Plettner. Hflsln. f. Handarb.: Frl. John.